

# PROTECT-News

## September 2014

### Liebe PROTECTer und PROTECTerinnen!

Die Sommerpause ist nun offiziell zu Ende – Karin humpelt zwar immer noch aufgrund ihrer Sportverletzung, Anja Tesch heißt mittlerweile Reumann (**PROTECT** gratuliert ♥-lich!) und Karl-Dieter ist mit neuem Elan aus dem verregneten Urlaub zurück. Es freut uns, dass bereits neue „Hilfe im Notfall“-Workshops geplant sind, die neuen TrainerInnen schon erste Praxiserfahrungen sammeln konnten und wir euch ganz viel Neues berichten können. Viel Spaß also beim Lesen der September-News. Wir sehen uns hoffentlich spätestens bei unserem kleinen get2gether-Fest wieder...

Bis dahin liebe Grüße,

**Euer PROTECT-Projektteam**

### ❖ Neue TrainerInnen erfolgreich ausgebildet

Im Sommer haben neue Freiwillige die **PROTECT**-TrainerInnenausbildung erfolgreich absolviert. Wir begrüßen **Julia, GÜngör, Kokou, Krisztina, Olena, Soriba, Jasminka, Sultan, Leo, Xiaojun, Sandra und Rafaela** ganz herzlich in unserem Team! Besonders freut es uns, dass GÜngör („Gün“) und Rafaela bereits ihren ersten „Hilfe im Notfall“-Workshop durchgeführt haben, und das mit sehr positivem Feedback. Viele der „Newbies“ haben beim Medien-Training mit Manuel Bräuhofer mitgemacht und sind sehr motiviert, Workshops abzuhalten.

Fürs Projekt heißt dies, dass mittlerweile **über 40 Freiwillige** ausgebildet und geschult wurden. Die Herkunftsländer unserer TrainerInnen sind so vielfältig wie die Freiwilligen selbst: Karibik, Bulgarien, Tunesien, Rumänien, Ukraine, Serbien, Türkei, Ungarn, China...und Österreich 😊



## ❖ Workshop mit Manuel Bräuhofer

Im Juli fand das „**Neue Medien**“-Training mit Manuel statt. Neben Präsentationstechnik (AIDA-Konzept etc.) wurde Flipchart-Gestaltung besprochen und Gruppenübungen mit Feedback gemacht. Manuel betonte, dass es eine gute Idee ist, ein Flipchart-Set schon vor den Workshops zu Hause vorzubereiten. Die Materialien (Papier, Stifte) könnt ihr euch zu den Bürozeiten bei uns in der Karl-Schäfer-Straße abholen. Hier ein paar Fotos vom tollen Workshop, bei dem erfreulicherweise sowohl „alte“ und „neue“ TrainerInnen teilgenommen haben.



## ❖ fair.versity 2014

Bei **PROTECT** geht es darum, vielfältige Talente zu erkennen und zu nutzen, sowie wichtiges Wissen weiterzuvermitteln. Mit Manuel Bräuhofer von der Firma **Brainworker** haben wir einen tollen, vielseitigen Projektpartner gefunden. Wie vielseitig, innovativ und professionell Manuel ist, zeigt er zum mittlerweile zweiten Mal mit der Karrieremesse **fair.versity Austria 2014** ([www.fairversity.at](http://www.fairversity.at)). Die fair.versity ist die erste und einzige Karrieremesse mit Schwerpunkt Diversity in Österreich. 2014 liegt der Fokus auf **Gender und Diversität**, der sich in Vorträgen und Workshops widerspiegelt.

Bei der Messe präsentieren sich Unternehmen und Organisationen, die Fach- und Führungskräfte rekrutieren wollen sowie Aussteller, die in den Bereichen Diversity, Gender, interkulturelle Kompetenz und Work-Life-Balance Dienstleistungen anbieten.

Bei der Messe, die am **23. September 2014 im Wiener Rathaus** stattfinden wird, haben BesucherInnen die Möglichkeit sich bei potenziellen ArbeitgeberInnen vorzustellen, Informationen über Beratungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu erhalten, wertvolle Kontakte zu knüpfen und sich im Rahmen von Workshops und Vorträgen weiterzubilden. **Hinkommen zahlt sich auf jeden Fall aus!!**



### ❖ Anja und Karin in Berlin

Die **PROTECT**-Ladies Anja und Karin können leider nicht bei der fair.versity dabei sein, da sie zur selben Zeit nach Good Old Germany reisen. In der Hauptstadt findet nämlich das letzte **transnationale Projektmeeting** mit den Partnerorganisationen aus Deutschland, den Niederlanden und Spanien statt. Es gilt, einen Bericht an die EU zu verfassen und aufgrund von Lessons Learned das Projekt weiter zu verbessern. Wir werden euch berichten, was wir in **Bär**lin erlebt haben!



### ❖ get2gether

Wie bereits per Email angekündigt, möchten wir euch herzlich zum **get2gether** einladen. Am **16.9.2014 um 18:00 Uhr in der Karl-Schäfer-Straße**. Bei diesem kleinen Fest wollen wir mit euch zusammen das offizielle Ende des transnationalen EU-Projekts feiern und damit den gleichzeitigen Beginn der Weiterführung des Projekts.



Programm für  
lebenslanges  
Lernen

**EACEA**  
Exekutivagentur  
Bildung, Audiovisuelles und Kultur

PROTECT

Lernen und Helfen  
im Ehrenamt

Aus Liebe zum Menschen.



WIENER ROTES KREUZ

Projektnummer: 518134-LLP-1-2011-1-DE-GRUNDTVIG-GMP / [www.bgz-protect.eu](http://www.bgz-protect.eu)

Ihr macht **PROTECT** zu dem, was es ist, also wollen wir euch und vor allem mit euch feiern, gemütlich plaudern, Zukünftiges besprechen, Ideen spinnen und Neuigkeiten austauschen.

Einige haben bereits zugesagt, wer noch Lust und Zeit hat bitte um rasche Zusage via [protect@wrk.at](mailto:protect@wrk.at)

“Coming together  
is a **beginning** Keeping  
together is a **progress**  
Working together  
is a **success..**”

### ❖ „Hilfe im Notfall“-Workshops

Die Sommerpause ist zu Ende, die Verantwortlichen sind wieder aus ihren Urlauben zurück und deswegen haben wir wieder neue „Hilfe im Notfall“-Workshops für euch konkretisieren können, da das Interesse am Projekt weiterhin besteht und vor allem jene Organisationen und Vereine, bei denen wir bereits zu Gast haben, sehr positives Feedback rückgemeldet haben. Hier eine Übersicht über weitere Workshops. Bei Interesse bitte um Mail an [protect@wrk.at](mailto:protect@wrk.at)

- **Context Step2Job (1210 Wien):** 22.9., 6.10., 20.10., 10.11., 24.11., 15.12 (9:30-11:30 Uhr oder 13:30-15:30 Uhr, nach Absprache)
- **African Church Margarethen (1050 Wien):** in Planung, voraussichtlich an einem Sonntag im Oktober

Ihr kennt einen Verein, eine Gruppe, eine Organisation oder Einrichtung für die wir einen Workshop organisieren könnten? **Bitte gebt die Kontaktdaten und Ansprechpersonen an uns weiter, damit wir uns mit ihnen in Verbindung setzen können.** Gerne könnt ihr von uns **Folder** haben, um Werbung zu machen oder ihr verweist auf unsere Homepage [blog.rotekreuz.at/protect](http://blog.rotekreuz.at/protect)

## ❖ Presse

Zum Schluss möchten wir euch noch die tolle Presseausendung zeigen, die vor ein paar Tagen versendet wurde:



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ Aus Liebe zum Menschen.

Sie sind hier: [Österreich: Aktuelles: Projekt „Protect“ feiert 220 Mal interkulturellen Brückenbau](#)

04.09.2014

### Projekt „Protect“ feiert 220 Mal interkulturellen Brückenbau

Als Hilfe zur Selbsthilfe bildet das Wiener Rote Kreuz im Rahmen des Projektes „PROTECT“ Freiwillige mit Migrationsgeschichte zu „Hilfe-im-Notfall-TrainerInnen“ aus und bietet kostenlose Kurse in migrantischen Communities. Mit 45 ehrenamtlichen TrainerInnen, die in 32 Kursen bereits 220 TeilnehmerInnen erreicht haben, kann sich die jüngste Bilanz des Projektes sehen lassen.



Freiwillige aus unterschiedlichen Kulturkreisen werden beim Wiener Roten Kreuz zu „Hilfe-im-Notfall“-TrainerInnen ausgebildet

Nicht nur seitens der Stadt Wien wurde mit dem gestrigen Festakt für die vor 50 Jahren als „GastarbeiterInnen“ nach Österreich gerufenen ausländischen Arbeitskräfte das Engagement von Migrantinnen für das Land gewürdigt - auch das Wiener Rote Kreuz nahm das Jubiläum „50 Jahre Anwerbeabkommen“ zum Anlass, um 220 Mal interkulturellen Brückenbau im Rahmen seines Projektes „PROTECT“ zu feiern: „Wenn Personen aus unterschiedlichen Kulturkreisen im Zusammenleben ihren Stärken entfalten können, profitiert die gesamte Gesellschaft. Unser Projekt PROTECT zielt darauf ab, durch Information die Hürden abzubauen, vor denen MigrantInnen in Notfällen sowie in ihrem vielfach gegebenen Wunsch nach sozialem Engagement stehen“, so Karl-Dieter Brückner, Projektleiter von „PROTECT“ beim Wiener Roten Kreuz.

Mit dem Projekt „PROTECT“ übernimmt das Wiener Rote Kreuz Bindegliedfunktion zwischen MigrantInnen und der Aufnahmegesellschaft: MigrantInnen sehen sich in Notfällen häufig mit sprachlichen Barrieren und einem komplett unbekanntem System konfrontiert. Durch freiwillige TrainerInnen wird im Rahmen des Projektes in migrantischen Communities vermittelt, wo und wie nach Notfällen Hilfe geholt und geleistet werden kann, welche AnsprechpartnerInnen es in Wien in Notfällen gibt und wie man sich in der Freizeit ehrenamtlich engagieren kann.

Seit dem Projektstart vor knapp zwei Jahren konnten 45 engagierte Freiwillige zu „Hilfe-im-Notfall-TrainerInnen“ ausgebildet werden. Sie erreichten ihrerseits in 32 Kursen 220 TeilnehmerInnen in migrantischen Communities. „Das aktuelle Jubiläum ist eine gute Gelegenheit, nicht nur unsere Freude über die rege Teilnahme unserer freiwilligen TrainerInnen auszudrücken, sondern auch über das hohe Interesse innerhalb der migrantischen Zielgruppe“, so Brückner.

**Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!**

**Und nicht vergessen: Keep on PROTECTing! ;)**

## PROTECT

### Lernen und Helfen im Ehrenamt

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, LANDESVERBAND WIEN | AUSTRIAN RED CROSS, REGIONAL BRANCH VIENNA

Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien, Österreich, ZVR: 981591369

T: +43/1/79 580-6422 | T: +43/1/79 580-1706

E: [PROTECT@wrk.at](mailto:PROTECT@wrk.at) | W: [blog.rotekreuz.at/protect](http://blog.rotekreuz.at/protect)

*Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.*

**September 2014**